



Herzlich willkommen im Seminar G des ZfsL Kleve!





Leitung des ZfsL Kleve: Holger Appelt
Komm. Leitung des ZfsL Kleve: Wendi Scheffler

Verwaltung – zuständig für das Lehramt G:
Susanne Andrießen

4 Seminarleiterinnen:

G: Andrea Feustel

GyGe: Wendi Scheffler

HRSGe: Sabine Vogel

SF: Martina Burchert

Weitere Verwaltungskräfte: Jutta Bütow, Tanja Tilleman

Kontakte:



-> Krankmeldungen an
poststelle@zfsl-kleve.nrw.de

-> Mails an die Verwaltung
seminar-g@zfsl-kleve.nrw.de

-> Mails an die Seminarleitung
andrea.feustel@zfsl.nrw.de

WLAN:

WLAN-ZFSL

@der-Willibrord\$chule2





zum Gebäude des ZfsL:

- schwarzes Brett (Altbau unterer Flur)
- Bibliothek und Zeitschriften – Präsenz!
- Innolab: alle Materialien zur Arbeit in Präsenz
- Brieffächer für LAA im „Archiv“
- LAA-Küche mit Küchendienst (an jedem Seminartag nach Plan)
- Parken auf asphaltierten Flächen und ausgewiesenen Parkplätzen auf großem Parkplatz
- Rauchen draußen (Aschenbecher vor der Seitentür zum hinteren Treppenhaus)



Küchendienst (KS-Gruppen)



zum Seminartagsende

- Spülmaschine
- Kühlschrank
- Arbeitsflächen/Stehtische
- Kaffeemaschinen
- Leergut (Glas)





The central graphic consists of several overlapping, semi-transparent colored rectangles in yellow, orange, red, and green. In the center is a blue rectangle with the ZfsL KLEVE logo (a white silhouette of a building) and the text "ZfsL KLEVE" and "Zentrum für schulpraktische Lehrerbildung". Surrounding this central rectangle are four smaller, semi-transparent colored rectangles, each containing a white circle with a lowercase 'i' (information icon) and a white text label: "G" (yellow), "GyGe" (red), "HRSGe" (orange), and "SF" (green).

<https://503060.logineonrw-lms.de/course/view.php?id=741>

Wir im ZfsL ...

Kurs Teilnehmer/innen Kompetenzen



Ankündigungen & Informationen aus dem ZfsL



Leitfaden für die Ausbildung

Dieser Leitfaden soll Ihnen als Auszubildende Orientierung über dienstliche Abläufe und das erwartete dienstliche Verhalten von Angestellten und Beamtinnen und Beamten im Vorbereitungsdienst bieten. Hier sind auch alle entsprechenden **Formulare (z.B. für die Teilnahme an Klassenfahrten und für selbstständigen zusätzlichen Unterricht)** abgelegt.



Schwerbehindertenvertretung der Grundschulen

https://www.brd.nrw.de/themen/schule-bildung/lehrkraefte-personal/Schwerbehindertenvertretung_aller_Schulformen

Thomas Kraus

Tel.: 0211 475–4175

Fax: 0211 8756 5103 1517

E-Mail: sbvgs@brd.nrw.de

und thomas.kraus@brd.nrw.de

Ansprechpartnerinnen für Gleichstellungsfragen



Kontakt G
Nina Oppenberg
nina.oppenberg@zfs-
kleve.nrw.schule



Kontakt HRSGe
Irene van Dam
irene.vandam@zfs-
kleve.nrw.schule



Kontakt GyGe
Muriel Koch
muriel.koch@zfs-
kleve.nrw.schule



Kontakt SF
Birgit Reckmann
birgit.reckmann@zfs-
kleve.nrw.schule

Wir unterstützen und beraten bei :

Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Pflege



Schwangerschaft im VD



Diskriminierung aufgrund der sexuellen Identität



Gleichstellungsanliegen



Belästigung am Arbeitsplatz

Geschlechtersensible Bildung



Brand:

- Sofort die Verwaltung informieren und die Feuerwehr mit dem Notruf 112 (bei Benutzung der Diensttelefone 0 – 112) wenn möglich durch die Verwaltung – ansonsten selbst informieren.
- Übermittlung der Hinweise:
Wer meldet?
Was brennt?
Wo brennt es?
Wie viele (Betroffene, Verletzte, Gefährdete)?
WARTEN auf Rückfragen der Feuerwehr! Gespräch nicht selbst beenden!
- Alle im Haus befindlichen gefährdeten Personen durch ALARMSIGNAL informieren.
- Hilfloose Personen mitnehmen.
- In den Räumen vor dem Verlassen alle Fenster schließen, Materialien liegen lassen, Tür schließen, aber nicht verschließen.
- Auf dem im Fluchtwegplan verzeichneten Fluchtweg das Gebäude verlassen und den Sammelplatz aufsuchen.
- Der Seminarausbilder/ die Seminarausbilderin meldet der für das Lehramt zuständigen Verwaltungsangestellten (oder in deren Abwesenheit der Leitung des ZfsL) die Vollständigkeit der Seminargruppe am Sammelplatz.
- Auf Anweisungen achten.
- Löschversuche – ohne Eigengefährdung - unternehmen.



Verhalten in Notfallsituationen

RUHE BEWAHREN

!!!

Unfall:

- Unfallstelle absichern
 - Verletzten ggf. aus dem Gefahrenbereich bringen
 - Auf die eigene Sicherheit achten
 - Sofort die Verwaltung informieren und die Feuerwehr mit dem Notruf 112 (bei Benutzung der Diensttelefone 0 – 112) wenn möglich durch die Verwaltung – ansonsten selbst informieren.
 - Übermittlung der Hinweise:
Wer meldet?
Was ist passiert?
Wo geschah es?
Wie viele Verletzte?
Welche Art von Verletzung?
WARTEN auf Rückfragen der Feuerwehr! Gespräch nicht selbst beenden!
 - Betreuen und Ansprechen der verletzten Person(en)
 - Lebensrettende Sofortmaßnahmen – wenn möglich durch ausgebildete Ersthelfer ergreifen
- Hefte zur Vorgehensweise bei lebensrettenden Sofortmaßnahmen sind in den Verbandskästen: 1. Etage Altbau neben dem Raum 12 und in der Verwaltung vorhanden.*



Verhalten in Notfallsituationen

**RUHE BEWAHREN
!!!**

